

Vielen Dank! | 7

1. Einleitung | 9

1.1 Lernen in Widersprüchen | 13

1.2 Zielebenen | 21

1.3 Methodische Anlage, Begriffe, Schreibweisen | 22

1.4 Aufbau der Studie | 27

2. Lernen über Geschlechterverhältnisse im Kontext: theoretische Perspektiven, historischen Entwicklungen, neuere Ausprägungen und bildungsinstitutionelle Rahmungen | 33

2.1 Theoretische Ausrichtung der Studie | 35

2.2 Geschichte(n) geschlechterreflektierender, feministischer Pädagogik: Mädchenarbeit und Frauenbildung in historischer Interdependenz mit den Frauenbewegungen | 54

2.3 Aktuelle Perspektiven und Ansätze in der geschlechterreflektierenden Pädagogik | 67

2.4 Status-Quo der Geschlechterreflexivität in den Bildungsinstitutionen | 86

2.5 Resümee | 96

3. Geschlechtertheoretische Ergänzungen zum Komplex ›Subjekt und Handlungsfähigkeit‹ | 99

4. Lernen aus der Perspektive des Subjekts zwischen intentionalen Akten, Widerfahrnissen und Interessegenese | 111

4.1 Intentionales Lernen als Erweiterung von Handlungsfähigkeit und Bedrohungsabwehr: Subjektwissenschaftliche Fundierung | 114

4.2 Inzidentelles und durchschnittliches (Mit-)Lernen: informelles Lernen | 123

4.3 Leiblichkeit im Lernprozess: Hingabe und Passion in phänomenologischen Lernkonzeptionen | 128

4.4 Äußere Einflüsse und Selbstbeteiligung im Verlauf von Lernprozessen: Zufall und Selbstbestimmung in der Interessegenese | 134

4.5 Anknüpfungspunkte für Lernprozesse über Geschlechterverhältnisse | 139

5. Methodologie, Methode, Material, Forschungsprozess | 143

5.1 Ethische Fragen zur Methodologie | 144

5.2 Grounded Theory als ein standpunkttheoretisch fundiertes Forschungsvorgehen | 149

5.3. Erhebung und Material | 158

5.4. Auswertungsprozess | 186

6. Auswertungen | 207

6.1 Erste Gründe für die Auseinandersetzung mit Gender und Feminismus:
geschlechtliche Identitätskonstruktionen, Vorstellungen von Gerechtigkeit,
Berufliches | 210

6.2 Lernwiderstände im beginnenden Lernprozess: zwischen Gegenargumenten
und inneren Zwiespälten | 247

6.3 Handlungsmöglichkeiten im fortgeschrittenen Lernprozess: zwischen
Ressourcenerhalt und Widerstand | 284

6.4 Fazit | 321

7. Schluss: Lernen über Geschlechterverhältnisse als individueller und politischer Balanceakt in gesellschaftlichen Spannungsfeldern | 333

7.1 Rückschau | 333

7.2 Spannungsfelder | 341

7.3 Anschlussstellen und Ausblicke für gender- und erwachsenenpädagogische
Theorie und Praxis | 353

8. Literaturverzeichnis | 359